Inhaltsverzeichnis

Seite

54

54

54

54

56

56

	1.1	Programm und Rechenformular						7
		Aufbau einer programmgesteuerten Rechenanlage						10
	1.3	Informationsdarstellung					\$5	12
		Das Festpunktwort						12
		Das Gleitpunktwort						14
		Das Befehlswort						16
		Die Ein- und Ausgabe						16
		Assembler-Programmierung						17
		Flußdiagramme						24
o	Dor	elementare Teil der Programmierungsspra	-h	۵				
4.								28
		OL 60						
		Namen und Zahlen						
		Einfache arithmetische Ausdrücke						30
	2.2.1	Variable und Vereinbarungen			٠	•	•	30
	2.2.2	Standardfunktionen						33
	2.2.3	Arithmetische Operatoren						34
	2.2.4	Zusammensetzung arithmetischer Ausdrücke						35
	2.3	Wertzuweisung und Programmaufbau						36
	2.3.1	Zuordnungsanweisungen						36
	2.3.2	Einfache Ein- und Ausgabe					٠	37
	2.3.3	Programmaufbau					\mathcal{A}_{i}^{*}	39
	2.3.4	Kommentarkonventionen					*	41
	2.3.5	Aufbereitung einer Aufgabenstellung						42
	2.4	Verzweigungen und Zyklen					•	43
	2.4.1	Zusammengesetzte Anweisungen		ī,				43
	2.4.2	Bedingte Anweisungen		٠.				43
	2.4.3	Sprunganweisungen						47
	2.4.4	Laufanweisungen			٠			48
	2.4.5	Aufbereitung von Zyklen					25	50

3. Der elementare Teil der Programmierungssprache FORTRAN

3.1 Arithmetische Anweisungen und Vereinbarungen

			57
	3.1.6		58
	3,1,7	III. I I I I I I I I I I I I I I I I I	59
	3.1.8	Horonarionality	60
	3.2		60
	3.2.1	Die einfache Sprunganweisung	60
	3.2.2	Die arithmetische Verzweigung	61
	3.2.3	Die Laufanweisung	62
	3.2.4	Weitere Kontrollanweisungen	64
	3.3	Die Ein- und Ausgabeanweisungen	67
	3.3.1	Aufbau der E-A-Anweisungen	67
		Listen	67
	333	Die Formatbeschreibungen ,	69
	3 4	Der Programmaufbau	73
	9.5	Magnetbandbenutzung	76
	0.0	magnetbandbendtzung	10
1	Ergi	inzungen zur Programmiersprache ALGOL 60	77
••			77
	4 1 1	Die Blockstruktur Blöcke, lokale und nicht-lokale Größen	77
	4.1.1	Diodrethe chiefung	78
	4.1.2	Blockschachtelung	81
	4.1.3	Die zusätzliche vereinbarung own	81
	4.1.4	Dynamische Felder	83
	4.2	Ausdrücke und Anweisungen	
	4.2.1	Boolesche Ausdrücke	86
	4.2.2	Bedingte Ausdrücke	
	4.2.3	Verteiler und Zielausdrücke	8
	4.2.4	Die allgemeine Form der Laufanweisung	88
	4.3	Metalinguistische Formeln	90
	4.4	Weitere Ein- und Ausgabeprozeduren	91
	4.4.1	Die IFIP-Prozeduren	91
	4.4.2	Die ACM-Prozeduren	92
ñ.	Unt	erprogrammtechnik in ALGOL 60 und FORTRAN	93
•		Aufbau von Unterprogrammen.	93
	511	Mehrfach auftretende Rechenvorschriften	93
	5 1 9	Ergebnisübergabe	96
	5.1.2		99
		Formulierung in ALGOL 60	
		Prozedurvereinbarung	
	5.2.1	Übertragung der Beispiele	O O
	5.2.2	Descringing der neispiele,	02
	5.2.3	Prozeduraufruf	0.4
	5.2.4	Weitere Spezifikatoren in ALGOL 60	u 7
	5.2.5	Ergänzende Bemerkungen zum Gebrauch von ALGOL-Prozeduren	ne
	5.2	Formulierung in FORTRAN	10
		Vereinbarung externer Prozeduren	
	0.2	Übertragung der Beispiele	11
	1 5.3	Prozeduraufruf	13

	5.3.4	Interne Funktionen												116
	5.4	Parameteraufruf												117
	5.4.1	Möglichkeiten												117
	5.4.2	Parameteraufruf in ALGOL 60												119
	5.4.8	Parameteraufruf in FORTRAN												120
6.	Die	Ergänzungen der FORTRAN-S	pr.	ac	he									120
	6.1	Die Verwendung Boolescher Ausdrück	e											120
	6.1.1	Relationen												
		Boolesche Ausdrücke und Anweisunge												
		Die Boolesche IF-Anweisung												
	6.2	Besondere Sprunganweisungen				ĵ.								123
	6.3													125
	6.4	Speicherverteilungsanweisungen												127
	6.4.1	Die Äquivalenzanweisung				Ċ			13			ı.		127
		Die COMMON-Anweisung												
7.	Beis	piel					٥.							131
	7.1	Summation und Skalarprodukt von Ve												131
	7.2	Matrizenprodukt	V		-	٠		٠	•	•	Ė	1		133
	7.3	Quadratische Gleichung				•	•	Ť	•	•	•	1		135
	7.4	Newtonsches Iterationsverfahren zur												
	1.4	wurzel	_		0011	ши							•	137
	7.5	Größter gemeinschaftlicher Teiler												140
					-				7.					